

---

Gymnasium Nidda \* Gymnasiumstr. 1 \* 63667 \* Nidda

An alle  
Eltern & Erziehungsberechtigten  
der Schülerinnen & Schüler  
des Gymnasiums Nidda

IHR ZEICHEN	IHRE NACHRICHT VOM	UNSER ZEICHEN HN/th	UNSERE RUFNUMMER 06043/96270	UNSERE FAXNUMMER 06043/962722	DATUM 21.08.2020
-------------	--------------------	------------------------	---------------------------------	----------------------------------	---------------------

## Neues & Informatives zu aktuellen Entwicklungen

Sehr geehrte Eltern,

unser neues Schuljahr hat turbulent begonnen, da wir uns immer noch in einer Situation befinden, die wir mit vergangenen Schuljahren nicht vergleichen können. Mittlerweile klappen die neuen Abläufe recht gut und ich habe den Eindruck, dass unsere Schülerinnen und Schüler besonnen mit den veränderten Rahmenbedingungen umgehen.

### Einschulung

Am vergangenen Dienstag fand die feierliche Aufnahme unserer neuen Fünftklässler statt, die nun schon die erste Schulwoche hinter sich haben. Unsere Kolleginnen und Kollegen und einige Schülerinnen und Schüler der ehemaligen sechsten Klassen hatten ein buntes Programm sowie einen sehr schönen Schulanfängergottesdienst vorbereitet, sodass wir unsere „Jüngsten“ und ihre Eltern angemessen in unsere Schulgemeinde aufnehmen konnten. An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an unsere beiden engagierten Schulelternbeirats- und Fördervereinsvorsitzenden Frau Schneider und Frau Schumpa, die sich per Videobotschaft an unsere neuen Schülerinnen und Schüler und deren Eltern gewandt haben.

### Preisträger

Gestern erhielt ich die Nachricht, dass sich unsere Schülerin der Qualifikationsphase I, Emilie Specht, unter den Preisträgern des OVAG Jugend-Literaturpreises befindet. Darauf sind wir sehr stolz und wir gratulieren ihr ganz herzlich.

### Änderung der Stundenpläne

Wir sind auch sehr froh darüber, dass wir in dieser Woche eine Lösung für den kurzfristigen Ausfall eines Kollegen finden konnten. Das war nicht ganz einfach, da es derzeit kaum verfügbare Lehrkräfte für das Fach Mathematik gibt. Die entsprechenden Klassen werden separat per Mail über die Veränderungen informiert.

Diese und andere kurzfristigen Umstellungen haben dazu geführt, dass Herr Bacher die Stundenpläne überarbeiten musste. Den neuen Stundenplan haben Ihre Kinder heute erhalten und wir gehen davon aus, dass ab Montag alles reibungslos ablaufen kann.

### Konfessionsübergreifender Religionsunterricht

Heute erreichte uns die telefonische Nachricht einer Mutter, die sich über die Erteilung von konfessionsübergreifendem Religionsunterricht in diesem Schuljahr irritiert zeigte. Es ist korrekt, dass wir

in den Jahrgangsstufen 6, 8, 9, und 10 konfessionsübergreifenden Unterricht erteilen. In der Jahrgangsstufe 5 erteilt ein Fachlehrer für Katholische Religion evangelischen Religionsunterricht. Wir haben diese Entscheidung nicht unüberlegt getroffen, sondern sie hat nachvollziehbare Gründe. Diese Maßnahme stellt für uns die einzige Möglichkeit dar, die Erteilung des Religionsunterrichts in zahlenmäßig überschaubaren Gruppen und am Vormittag zu gewährleisten. Selbstverständlich haben wir die entsprechenden Anträge bei den Kirchen eingereicht und diese wurden positiv beschieden. In der gestrigen Fachkonferenz Religion haben die Fachlehrerinnen und Fachlehrer auch über die Inhalte beraten, sodass diesbezüglich Konsens besteht. Gerne erläutere ich Ihnen auch die Gründe für unsere Entscheidung. Wir wurden als Schule verpflichtet, zwölf Stunden Religion an eine Grundschule abzuordnen. Daraufhin stellte ich zwei neue Kollegen ein, jedoch führten zwei Beschäftigungsverbote dazu, dass der Engpass größer wurde. Ich hoffe, dass Sie mit diesem Wissen Verständnis für unsere Entscheidung aufbringen werden. Zudem bin ich zutiefst überzeugt, dass die christlichen Werte und das Begreifen und Wahrnehmen von christlichen Traditionen und Strukturen die beiden Kirchen und auch die Menschen, die ihren Glauben leben, vereint.

### **Mensa/Mittagessen**

In meinem letzten Schreiben teilte ich Ihnen bereits mit, dass unsere Mensa wieder geöffnet ist. Die gültigen Hygienevorschriften verlangen den Schülerinnen und Schülern ein hohes Maß an Disziplin ab. Bitte seien Sie so nett und sprechen Sie noch einmal mit Ihren Kindern, dass die Mensa in der gegenwärtigen Situation nur betreten werden darf, wenn man auch etwas kaufen möchte. Sie darf weder als Durchgang noch als Aufenthaltsraum genutzt werden. Zwar ist eine Aufsicht in den großen Pausen vor Ort, aber während der Unterrichtszeit ist die Mensa unbeaufsichtigt. Gerade ältere Schülerinnen und Schüler, die auch Freistunden haben, „vergessen“ ab und an die Vorschriften.

Ich kann im Moment noch keine Auskunft geben, wann unser Caterer wieder warmes Mittagessen anbieten wird. Die Vorgaben, die wir letzte Woche für die Ausgabe von Mittagessen erhalten haben, sind für unsere Schule und unseren Caterer kaum umsetzbar. Der Mindestabstand muss eingehalten werden, Schülerinnen und Schüler dürfen keinen Face-to-Face-Kontakt haben und Sitzplätze sind zu nummerieren, um zu gewährleisten, dass stets die Mitglieder derselben Lerngruppe ihre Mahlzeit gemeinsam einnehmen. Auch soll möglichst immer nur eine Lerngruppe zur selben Zeit in der Mensa essen.

Sie verstehen sicherlich, dass diese Vorschriften kaum umsetzbar sind, auch weil die Platzverhältnisse in unserem Gymnasium mit mehr als 900 Schülerinnen und Schülern nicht mit diesen Vorgaben vereinbar sind. Trotzdem möchte ich die Bedarfe erfassen, um ggf. nach Lösungen zu suchen.

Im Fall, dass Ihr Kind ein warmes Mittagessen in Anspruch nehmen würde, wenn dies möglich wäre, bitte ich Sie, uns das beigefügte Formular bis Freitag, 28. August 2020, per Mail zukommen zu lassen.

Erst wenn wir verlässliche Zahlen haben, können wir gemeinsam mit dem Caterer überlegen, ob die Ausgabe einer warmen Mahlzeit umsetzbar ist. Derzeit wird laut Aussage des Caterers in keiner der Mensen, die er betreibt, warmes Mittagessen angeboten. Selbstverständlich gibt es aber warme Snacks und Salat, letzteren auf Vorbestellung.

### **Ganztagsprogramm**

Unser Ganztagsprogramm wird wahrscheinlich erst in der vierten Woche anlaufen. Auch hier hatten wir es mit einigen Unwägbarkeiten aufgrund der derzeitigen Situation zu tun, sodass wir die Programmhefte erst in der kommenden Woche in den Druck geben. Nach Fertigstellung erhalten Ihre Kinder dann ein Exemplar, in dem sich auch das Anmeldeformular befindet. Es wird Ihnen über Ihre Kinder zugehen.

### **Hausaufgabenbetreuung**

Davon jedoch unabhängig startet unsere Hausaufgabenbetreuung am kommenden Dienstag, dem 25. August 2020. Um planen zu können, müssen wir den Bedarf genau erfassen. Diejenigen Eltern, die Ihr Kind für die Hausaufgabenbetreuung anmelden möchten, bitten wir, beigefügtes Formular auszufüllen und bis Montag, 24. August 2020, an die Schule zurückzusenden. Der Einfachheit halber schlage ich vor, Sie senden uns im Bedarfsfall das ausgefüllte Formular per Mail an [info@gymnasium-nidda.de](mailto:info@gymnasium-nidda.de) zu. Sollte Ihr

Kind an einem bestimmten Termin, für den es gemeldet ist, nicht in die Hausaufgabenbetreuung gehen, ist es ausgesprochen wichtig, dass Sie uns darüber informieren.

### **Bibliothek**

Auch die Bibliothek wird bald wieder nutzbar sein. Aufgrund der Bücherrückgabe/Bücherausgabe ist sie derzeit nicht permanent zugänglich.

### **Terminplan**

Sobald wir die Erstellung des Terminplans beendet haben, werden wir diesen auf die Homepage stellen. Ich gehe davon aus, dass wir in der nächsten Woche alle bereits bekannten Termine eingetragen haben werden. Bis dahin bitten wir Sie noch um eine wenig Geduld.

### **Elternabende**

Selbstverständlich werden wir auch in den Jahrgängen, in denen die Elternvertretungen neu gewählt werden müssen, zu Elternabenden einladen. Sicherlich werden diese in einem anderen Rahmen stattfinden als üblich.

In den Jahrgangsstufen 6, 8 und 10 ist es Aufgabe der gewählten Elternvertreter/Elternvertreterinnen in Absprache mit der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer einzuladen. Sollte kein dringender Gesprächsbedarf bestehen, ist es sicher sinnvoll, die Terminierung von der Entwicklung des Pandemiegeschehens abhängig zu machen.

### **„Elterntaxi“**

Abschließend haben wir noch eine Bitte. In der ersten Schulwoche wurde beobachtet, dass sehr viele Eltern ihre Kinder zur Schule fahren und direkt vor der Schule halten. Die Folge ist ein erhöhtes Verkehrsaufkommen auf verhältnismäßig kleiner Fläche zu einer Zeit, wenn viele Kinder die Gymnasiumstraße als Fußgänger oder Radfahrer passieren. Gerade das Einparken und das Ausparken ist oft nur mit eingeschränkter Sicht möglich. In diesem Zusammenhang möchte ich auch unterstreichen, dass der Parkplatz direkt vor der Schule bis 13:00 Uhr nur mit Parkausweis genutzt werden darf.

Im Interesse der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer bitte ich Sie, Ihre Kinder auf dem großen Parkplatz am Bürgerhaus aus- und einsteigen zu lassen. Diese 100 Meter Schulweg sind auch mit einem schweren Ranzen zumutbar. Dass wir in besonderen Situationen, beispielsweise im Fall einer Fuß- oder Knieverletzung Ihres Kindes, Verständnis zeigen werden, steht außer Frage.

Da auch dieses Schuljahr ganz sicher den regelmäßigen Austausch von Informationen erforderlich macht, verbleibe ich bis zu meinem nächsten Schreiben

mit freundlichen Grüßen aus dem Gymnasium Nidda



A. Heinze, Schulleiterin